

Neue 3-D-Karte für Ämter Abweichung maximal 10 cm Schnellere Verfahren

# Vermessung der Wiener Welten

Neben Kameraautos von Google Maps (siehe Seite 10) sind ab dieser Woche auch Hightech-Fahrzeuge der Stadt in Wien unterwegs. Ihre Aufnahmen füllen letzte weiße Flecken einer 3-D-Karte, die bis Oktober für die Ämter erstellt wird. Behördenverfahren, wie Schanigarten-Genehmigungen, werden dadurch vereinfacht.

Zu 95 Prozent ist die neue dreidimensionale Abbildung der Stadt fertig. Rund 34 Millionen Einzelbilder wurden für das Projekt „Wien gibt Raum“ in den vergangenen Jahren aufgenommen. „Es sind noch punktuelle Nachbesserungen notwendig, da einige Bilder, etwa wegen der Sonneneinstrahlung, nicht verwendbar waren“, erklärt Timon Jakli von der MA 53 (Presse- und Informationsdienst).

Die Karte steht künftig für Mitarbeiter des Magistrats bereit. Die Abweichung von der Realität beträgt maximal 10 cm und ist damit wesentlich genauer als Google Maps. Sehr präzise Messungen können so vom Schreibtisch aus erfolgen. „Gerade bei Schanigärten oder Sondertransporten ist es dadurch möglich, einige Fragen im Vorfeld zu klären“, so Jakli. Somit wird Zeit und Geld gespart. Lokalausweise und Begehungen werden trotzdem weiter notwendig sein, können aber besser vorbereitet werden.

Die Karte steht künftig für Mitarbeiter des Magistrats bereit. Die Abweichung von der Realität beträgt maximal 10 cm und ist damit wesentlich genauer als Google Maps. Sehr präzise Messungen können so vom Schreibtisch aus erfolgen. „Gerade bei Schanigärten oder Sondertransporten ist es dadurch möglich, einige Fragen im Vorfeld zu klären“, so Jakli. Somit wird Zeit und Geld gespart. Lokalausweise und Begehungen werden trotzdem weiter notwendig sein, können aber besser vorbereitet werden.

In weiterer Folge soll die Karte auch Bürgern und Unternehmen für Ansuchen zur Verfügung stehen, etwa wenn sie eine Veranstaltung im öffentlichen Raum planen. Um die Daten aktuell zu halten, werden die Bilder alle zwei bis drei Jahre erneuert.

Philippe Wagner



Mit Phänomenen der Naturwissenschaft befassen sich immer wieder die Mädchen und Buben im städtischen Kindergarten Glaser-gasse. Dieses Mal stand das Thema Elektrizität im Mittelpunkt.

## Kleine Wissenschaftler

Die kleinen Forscher führten eine Reihe von Experimenten durch, etwa mit einer „Blitzkugel“.

Zugleich erfuhr sie auch Wissenswertes über Strom und Energie bzw. wo dabei auch Vorsicht geboten ist.

„Das Staunen der Kinder ist zu sehen, um den Wissenswertes über Strom und Energie bzw. wo dabei auch Vorsicht geboten ist.“

### Neue Gasrohre

Die Wiener Netze erneuern ihre Gasinfrastruktur in Favoriten. Los geht's am Dienstag in der Quellenstraße zwischen der Neureichgasse und der Siccardburggasse. Während der Arbeiten wird der Baustellenbereich für Autofahrer zur Einbahn in Richtung stadtauswärts. Für die Gegenrichtung gibt es eine Umleitung.



### Jubiläumskonzerte

Vor zehn Jahren gründete die Wohnpartner den 1. Wiener Gemeindebau. Das runde Jubiläum wird jetzt mit zwei Konzerten groß gefeiert: Am 14. September in der Volkshochschule Donaustadt und am 5. Oktober in der Volkshochschule Floridsdorf. Beginn der Konzerte ist jeweils um 17.30 Uhr, Eintritt frei!

## Wiener Linien laden Jahreskarten-Besitzer ein Gratis zu Wagner-Schau

Das Wien Museum am Karlsplatz steht am 15. und 16. September ganz im Zeichen der Wiener Linien. Besitzer einer Jahreskarte und Mitarbeiter haben an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr freien Eintritt. Hauptattraktion ist derzeit die

Ausstellung „Otto Wagner“. Der Offi-Bezug liegt hier klar auf der Hand: Schließlich stammen vom legendären Stadtplaner und Architekten zahlreiche Entwürfe für ehemalige Stadtbahn- und heutige U-Bahn-Stationsgebäude.

### Behörden greifen

## Razzien Illegale

Die Stadt sagt der Wettmafia weiter den Kampf an. In der Vorwoche gab es wieder eine Schwerpunktaktion. Die Bilanz: zwei illegale Lokale dichtgemacht und elf Spielautomaten beschlagnahmt.



### durch Elf Automaten beschlagnahmt

## gegen Wettmafia: Lokale geschlossen

In Wien wurde in den vergangenen Jahren das Wettengesetz drastisch verschärft. Neben einer massiven Erhöhung der Strafen müssen seitdem unter anderem hohe Einsätze und Gewinne genau protokolliert werden. Trotzdem halten

sich nicht alle Anbieter an die Gesetze oder aber es werden illegale Lokale aufgesperrt.

Die Stadt geht deshalb seit Jahren intensiv gegen die Wiener Wettmafia vor. Die Schwerpunktaktion in der vergangenen Woche bildete vorerst den Schlusspunkt. Insgesamt wurden bisher 32 Lokale wienweit geschlossen und über 500 illegale Wettautomaten beschlagnahmt: „Mir geht es vor allem um den Schutz der Jugendlichen. Illegale Wettlokale haben in Wien keinen Platz“, meint die zuständige Stadträtin Ulli Sima (SPÖ). Man werde auch künftig im Kampf gegen illegale Anbieter nicht lockerlassen und alle rechtlichen Möglichkeiten ausschöpfen.

Philippe Wagner

ANZEIGE

**September 2018**

Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
30	31	02	03	04	05	06
07	08	09	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20

**VORINFORMATION WESTspartage Herbst**

**Oktober 2018**

Mi	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
01	02	03	04	05	06	07
08	09	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31				

■ Gültig den ganzen Tag  
 ■ Gültig bei Abfahrt ab 04:00 Uhr  
 ■ Gültig bei Abfahrt ab 04:00, 02:00 Uhr

WESTspartage Sommer gültig bis 30.09.18. WESTspartage Herbst gültig an den nächsten Tagen 8. Kalender für eine einfache Fahrt, erhältlich bei WESTspartage und in über 3.000 Trafiken (www.westspartage.at).  
 WESTspartage-Management Center, Nähere Informationen: www.westspartage.at